

Glanz der Morgensonne (Römer 1/19,29)

**Denn was man von Gott erkennen kann,
ist unter ihnen offenbar; denn Gott hat es ihnen offenbart.
Denn Gottes unsichtbares Wesen,
das ist Seine ewige Kraft und Gottheit,
wird seit der Schöpfung der Welt ersehen aus Seinen Werken,
wenn man sie wahrnimmt, sodass sie keine Entschuldigung haben.**

1. Glanz der Morgensonne,
du erfüllst mit Wonne
jene, die erwacht
aus dem Schlaf der Nacht.
Du machst ganz zunichte
mit dem goldnen Lichte
alle Dunkelheit.
|:Dein Licht uns befreit.:|

2. Schöner Regenbogen,
du weist stets nach oben.
Und mit buntem Schein
willst Du uns erfreun.
Zeigst uns Gottes Treue
in des Himmels Bläue,
dass Er Sein Wort hält,
|:segnet diese Welt.:|

3. Viele Vogelstimmen,
die dem Schöpfer singen,
zeigen uns im Chor,
machen willig vor,
dass wir sollen loben
unsern Gott dort droben,
Ihn, Der uns gemacht,
|:Leben uns gebracht.:|

4. So will Gottes Reden
liebend uns umgeben,
zeigen Er ist da,
durch den Geist ganz nah.
Wenn wir dies erkennen,
wird Er in uns brennen,
weil die Dankbarkeit
|:uns zum Lob befreit.:|